

# Magister Negi Magi und Ministra Asuna

## Asuna und Negi

Von abgemeldet

### Kapitel 3: Wahrheit

hey leutzz^^hehe  
sry das es lange dauerte^^  
boah ich musste mal in ne woche 6 arbeiten schreiben...  
man war das stressig... ich waer schon fast tot naja^^  
also dann hier gehts mal schnelle weita^^

-----  
Feedback:

*So trafen sich Evangeline und Negi alleine unter dem einzigen Ahornbaum, und das ganz alleine ohne Evangeline's begleitung oder auch ohne Asuna, die immer an Negi's seite war.*

*Stille*

*Keiner der beiden trauten sich etwas zu sagen. Eine peinlich lange stille.*

Feedback end.

Wahrheit

Beide standen unter dem Baum und sahen den untergehenden Sonne hinterher.  
Keiner

von beiden wollte die stille unterbrechen und so ging das schon 1 stunde lang durch bis...

"ehm... Negi warum biste ueberhaupt gekommen?" fragte das blonde Maedchen.

"Ich weiss es selber nicht" in seinem Ton lag ernst mit drin. Das merkte sie.

Sie schaute zum Himmel und schloss die augen fuer einen kurzen moment und spuerte so den Wind. "Schoen" murmelte sie. "Hast du was gesagt?" fragte Negi

"eh nein nein" wandte sie sich ab. //Nagi wo bist du jetzt? Dein Sohn wird dir zumal

immer aehnlicher bald werde ich mich nicht mehr zurueckhalten und ihn lieben// sie wurde rot bei diesen Gedanken. "Du siehst deinem Vater immer aehnlicher Negi" sprach sie ihr Gedanken laut aus. "Wa-was?!" er war voellig

verwirrt was gerade Evageline gesagt hatte und beruhigt sich erst nach ein paar

minuten "Meinst du? Ich habe meinen Vater noch nie richtig gesehn und hoffe das ich

es bald kann, ich suche ihn schon so lange und doch kann ich ihn nicht finden" er setzte sich unter dem Baum und schloss die augen fuer einen moment.

Evangeline sass sich neben ihn und tat das gleich wie er. "Liebst du Asuna?"

fragte sie ploetzlich "He? eh.. eh j-ja" meinte er dann doch und das ganz rot im Gesicht. Was er nicht bemerkt das Asuna das gehoert hatte. Sie stand wie angewurzelt da und konnte es nicht glauben was sie gerade eben gehoert hatte. Schnell rannte sie weg so schnell es ging.

Feedback:

"Hey so dann, ich geh mal kurz raus und such ihn" sagte sie schnell zu Konoka und verschwand auch schon. Asuna ging den Fluss entlang und sah dann ploetzlich Negi hinter einem Baum stehen "Hey wo-" sie stoppte doch ab und sah das dort noch einer stand und das war kein andere als Evangeline. Sie schlich sich etwas naeher ran und wollte versuchen zu hoeren ueber was sie redeten "Du siehst deinem Vater immer aehnlicher Negi" sie stockte und hoerte fuer einen moment auf zu atmen, sie sah wieder solche Bilder in ihrem Kopf und einen Mann mit roten haaren groesser als sie. Dann kehrte sie wieder in die Realitaet surueck und sah wieder zu Evangeline und Negi "Liebst du Asuna?" Asuna bekam einen schreck und machte keinen mucks mehr um besser hoeren zu koennen was Negi sagte "He? eh.. eh j-ja" sie wurde ruckartig rot und rannte weg.

Feedback end

Natuerlich hoerten Evangeline und Negi etwas und drehten sich um und sahen wie Asuna wegrannte. "Oh oh das gibt nichts gutes das sag ich dir Negi" meinte die kleine Vampirin. "Was meinst du? Hat sie das etwas gehoert?" fragte er unglaeubisch "Na klar hat sie das gehoert du Vollidiot, jetzt ist sie bestimmt total verwirrt und wird jedenfalls lange nicht mit dir reden auch wenn ihr in einem Zimmer wohnt sie weicht dir dann aus. "Was soll ich denn nun tun? Sie ist ja schliesslich die Ministra", "Na und es gibt auch noch die anderen Ministras" meinte sie muerrisch und schaute weg damit er ihr rotes Gesicht nicht sah.

So wurd es dunkel und jeder ging wieder in seinem Heim. Negi wieder zurueck sah das Asuna nicht da war doch Konoka "Hey wo warst du? Asuna hat dich gesucht, aber jetzt ist sogar sie verschwunden" meinte sie besorgt.

Negi hatte Schuldgefuehle und setzte sich ohne ein wort an seinem Arbeitsschreibtisch.

//Wo bist du hin?//

Was meint ihr wo Asuna hin ist?

-----  
also dann bis zum naechsten male und ciao ciao  
lg eure Shinku12 (arin-chan)